

Wenn Deutschland einig wäre, so wäre es Frankreich überlegen. Die französische Nation ist ohne Zweifel sehr tapfer, alle Völker...

Berlin, 15. Jan. Am Tage vor der Wahl fand in einem Locale der Potsdamer Straße (P. Berliner Wahlkreis) eine social-demokratische Versammlung statt, in der Johann Jacoby von einer Seite als Candidat angepriesen wurde.

Rom Kaiserwahl, 14. Jan. In der Reichstadt B. des Reiches Freiburg, sind kurz vor der Reichstagswahl die schwarzen Blätter ausgebrochen, welche gefährliche Krankheit so rasend schnell um sich greift, daß von solcher im Verlauf einiger Tage nicht weniger als 279 Personen angefaßt worden sind.

Paris, 16. Jan. Abends „Journal des Debats“ den gestrigen Artikel der „Nord. Allg. Ztg.“ über die Friedensausichten zwischen Deutschland und Frankreich besprechend, sagt: Man begreife nicht wohl, was der Artikel wolle.

Rom, 16. Jan. Der telegraphisch angezeigte Artikel der Nord. Allg. Ztg. betreffend den Einfluß und die Stellung Frankreichs zum Ultramontanismus mit Bezug auf die ferneren Beziehungen zwischen Deutschland und Frankreich hat in hiesigen Kreisen tiefen Eindruck hervorgebracht.

Madrid, 12. Jan. Abends. Cartagena ist genommen. Die Insurgentenregate „Numancia“, auf der sich die Junta befindet, ist mit der Flotille des Admirals Chicarro im Kampf.

13. Jan. Ein Telegramm des Gouverneurs von Murcia von gestern Abend 8 Uhr 33 Minuten meldet: Eine Fregatte der Infanterie, mit der Junta und den Galeerenleuten an Bord, hat Cartagena verlassen.

Figueras, 12. Jan. In Barcelona dauert der Kampf in den Vorstädten fort.

Saragossa. Das „Diario“ von Saragossa enthält eine ausführlichere Beschreibung des blutigen Kampfes, dessen Schauplatz diese schöne Stadt war. Schon am 3. Abends sah man einen Straßenkampf entgegen.

und durchlöchernten mit ihren Kugeln die Häuser in denen jene sich verhielten. Die Soldaten saßen tauchend in den Kanonen, Kanonen und Kleingewehrfeuer, das Schreien der Verwundeten, das Klirren der Feuerschellen mischten sich zu einem erschrecklichen Lärm.

Landwirthschaftlicher Bezirks-Verein.

Näherpatronen zur Vertilgung der Feldmäuse. Mit Bezug auf den Artikel in diesem Blatte, die Vertilgung der Feldmäuse, theilen wir unsern Lesern mit, daß Apotheker C. Grauer in Ehingen, angeregt durch die Dr. Nestler'schen Ausführungen, Näherpatronen, bestehend aus einer Mischung von Salpeter, Schwefel, Theer mit Sägemehl und Kleister, angefertigt, welche nach dem Urtheil des landwirthschaftlichen Vereins Ebnatens dem Zwecke vollständig entsprechen.

Hinsichtlich des Gebrauchs ist zu bemerken, daß man sämtliche Hauslöcher am Tage vor der Räucherung zureiten läßt und rann in die frisch aufgeworfenen Löcher die entzündeten Patronen einschleibt, worauf man die Löcher nicht durch Zutreten, sondern durch einen passenden Erdschollen oder Stein vollständig verschließt.

Verschiedenes.

Wes. Messwürdigerweise soll der Blockadezustand der Stadt Reg und die hierdurch bewirkte Nothlage zur Erfindung eines Surrogats des Hafers als Pferdefutter und zwar in den Blättern des Weinstocks gerührt haben. Man bemerkt nämlich, als die Belagerten in Ermangelung von hinreichendem Hافر den Pferden diese Blätter zum Fraße gaben, die besten Wirkungen.

Eine Freundin der ganzen Menschheit, die Karatoffel, feiert in diesem Jahre ihr hundertjähriges Jubiläum. Zwar vom Admiral Drake schon im 10. Jahrhundert nach Europa gebracht, blieb ihre Verbreitung auf so viele und unüberwindliche Hindernisse, daß solche gänzlich unterblieb.

Die weltberühmte Firma Gebr. Stollwerk in Cöln a. Rh. welche in neuester Zeit eine Billale dahier errichtet hat, ist durch Cabinetskaiserin, d. h. Wien 22. Dec. 1873, zu Hoflieferanten Ihrer Majestät des Kaisers und der Kaiserin von Oesterreich, unter Anerkennung der Vortuglichkeit ihrer Erzeugnisse, ernannt worden.

Redigirt, gedruckt und verlegt von C. Mayer in Schorndorf.

Schorndorfer Anzeiger

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag. Abonnementspreis: vierteljährlich 30 fr., durch die Post bezogen im Oberamtsbezirk vierteljährlich 38 fr.

Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Schorndorf.

Insertionspreis: die dreispaltige Zeile oder deren Raum 3 fr.

Nº 9. Donnerstag den 22. Januar 1874.

Bekanntmachungen.

An die Gemeinde-Behörden.

Durch Entschließung des R. Ministeriums des Innern vom 13. d. Mts. wurde Regierungs-Referendar Cammerer von Ellwangen dem hiesigen Oberamte mit den Dienstbefugnissen eines provisorischen Oberamts-Actuars beigegeben; nachdem derselbe heute seine Function angetreten hat, werden die Gemeinde-Behörden hievon in Kenntniß gesetzt.

Königl. Oberamt Schindler.

Die Gemeinde-Behörden

werden darauf aufmerksam gemacht, daß bei der W. Kohlhammer'schen Buchdruckerei, Urbansstraße 11, Stuttgart, zu der angeordneten Sammlung von Notizen für die Grundsteuer-Einschätzung Muster 1, Tabellen zur Aufschreibung der Klassen-Eintheilung der Grundstücke, Muster 2, Tabellen zur Zusammenstellung der Kaufpreise, auf Lager sind.

Königl. Oberamt Schindler.

Bekanntmachung, betr. die Aushebung von Pferden bei eintretender Mobilmachung.

Zur Vollziehung des Reglements über die Einlösung der Mobilmachungs-Pferde vom 14. October 1873 Reg.-Bl. S. 378 wurde von dem Amtsversammlungsausschuß, vorbehaltlich der Bestätigung von Seite der Amtsversammlung, auf Grund von § 4 des selben bestimmt, daß für den diesseitigen Oberamtsbezirk der Marktplatz in Schorndorf im Sammelplatz zur Vormusterung bilden solle.

Königl. Oberamt Schindler.

Die Centralstelle für die Landwirthschaft an die R. Oberämter und die landwirthschaftl. Bezirks-Vereine.

In dem Doppel-Jahres-Etat 1873/75 sind, wie in früheren Jahren, Geldmittel zur Förderung größerer landwirthschaftlicher Verbesserungen, namentlich zweckmäßiger Entwässerungs-Anlagen, Felddrainirungen, Bachregulirungen, Feldwegenanlagen, Felderhaltung und Zusammenlegungen, vorgesehen worden.



Zusammenlegung aufstehen, theils die Art und Weise feststellen, wie die Bestände...

o) Behufs Berathung der Gemeinden und theilhaftigen Güterbesitzer über zweckmäßige Feldweganlagen...

2) Die Größe der einzelnen Unterzählungen wird nach den Dystern, welche die Durchführung der Verbesserungen erfordert...

In der Regel erstrecken sich übrigens die Beiträge, höchstens auf die Kosten der Voruntersuchung und Planentwerfung...

3) Die Gesuche um Unterzählungen sind unter Beischluss genauer, von öffentlich anerkannten Sachverständigen verfaßten oder geprüften Pläne und Kosten-Nebensätze...

Stuttgart, den 31. Dezember 1873. Vorstehender Erlaß wird behufs Aufmunterung zu gen. Verbesserungen veröffentlicht. Schorndorf den 19. Januar 1874.

Doppel. Königl. Oberamt. Schindler.

Vorladung der Obergerichtsgerichte und der ihnen nachgesetzten Stellen in Gant und außergerichtlichen Schuldsachen. In nachbenannten Gantfällen werden die Schulden-Liquidationen...

Die an der Tagfahrt nicht erscheinenden Gläubiger sind an die von den erschienenen Gläubigern gefassten Beschlüsse bezüglich der Erhebung von Einwendungen...

Das Ergebnis des Liegenschafts-Verkaufs wird nur denjenigen bei der Liquidation nicht erscheinenden Gläubigern besonders eröffnet werden...

Zu den Verhandlungen in nachbenannten außergerichtlichen Schuldsachen werden die Gläubiger unter der Bedrohung vorgeladen...

Table with columns: Ausschreibende Stelle, Datum der amtl. Bekanntmachung, Name und Wohnort des Schuldners, Tagfahrt zur Liquidation, Ort der Liquidation, Bemerkungen.

Revier Hoheneggen. Stangen-Verkauf. Mittwoch den 28. Januar aus Raderbronnen (Nonnenberg): fichtene Stangen: 9310 von 1-3 Meter lang...

Fleinstein-Lieferungs-Afford. Die Lieferung von circa 800 Koflasten Fleinsteinen auf die Vorstadt und untere Grabenstraße wird nächsten Montag den 26. d. M. auf dem Rathhaus im öffentl. Abstreich veraffordit.

Revier Welberg. Reisach- und Stockholz-Verkauf. Aus dem Sohlwiesenhau kommt am nächsten Montag den 26. d. M. Mittags 12 Uhr weiter zum Verkauf: Laubholzreis auf Hausen, schätzt zu 1500 Wellen und ca. 50 Rm. Stockholz zur Selbstauferstellung.

Revier Welzheim. Holzbeifuhr-Accord. Montag den 26. Januar Vormittags 9 Uhr wird auf der Kanzlei der unterzeichneten...

Stelle die Befuhr von 448 Raummetern Buchen und 142 Raummetern Stannoch Eichenholz aus dem Staatswald Müllersgehren: 2 Buch auf die Station Schorndorf veraccordit. Westbetur den 21. Jan. 1874. K. Revieramt. Froh.

Revier Hoheneggen. Holzbeifuhr-Accord. Am Dienstag den 27. Januar 1874 Nachmittags 3 Uhr wird im Wirthshaus z. Röhle in Balmahnsweiler die Befuhr von 110 Raummetern Buchenen Scheiteln aus dem Staatswaldungen Reute und unterer Samselau auf den Bahnhof in Reichensbach und das Aufsteigen daselbst verabschiedet. K. Revieramt.

Esslingen. Nutz- und Brennholz-Verkauf.

Im Stadtwald Saalesbau kommt am Donnerstag den 22. und Freitag den 23. Januar 1874 je von Vormittags 10 Uhr an im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf:

- 29 St. Stammholz, worunter 18 Stück birkenes, 10 St. eichenes und 1 St. eichenes, von 3 bis 7 Meter Länge, 14 bis 35 Centim. mittl. Durchmesser und 0,10 bis 0,35 Rm. Cubikinhalt, 300 St. birkenes Reiffstangen, 230 Rm. birkenes und gemischtes Scheiter und Brügel, worunter 93 Rm. birkenes Scheiter, 7500 Stück gemischte Wellen, 119 Haufen unaufbereitetes Holz, 38 Nummern Stockholz.

Stammholz und Reiffstangen werden am ersten Tage, das Stockholz am zweiten Tage zum Verkauf gebracht. Zusammenkunft an beiden Tagen am weißen Stein. Geldeinzug im Röhle in Reichensbach. Den 19. Januar 1874. Stadtpflege.

Für Pferde-, Vieh- und Schweine-Besitzer.

Präservative gegen Unterlag (Spalt) und Flußgallen der Pferde, Lungenseuchen, Lungenleiden und Appetitlosigkeit des Viehes, wie auch für Fälle, in denen es keine Milch abgeben will und den Mißbrauch der Schweine werde in uneigennützigster Weise mittheilen. Bin bis Sonntag Abend hier.

J. U. Hürlimann, im Gasthaus zum Lamm in Schorndorf.

Schorndorf. Für einen jungen Beamten sucht auf einige Monate ein angenehmes möbirtes Zimmer Amtmann Simon.

Schorndorf. Mehrere neue Koffer, Küchenschänke, 1 polirtes Pfeilerkränchen, 1 Hobelbank, sowie Fußtragrahmen, sehr praktisch vor Regen und Zimmerthüren hat billigst zu verkaufen. V. Kay, Schreiner.

Steinenberg. Schöne Milchschweine sind nächsten Samstag den 24. Januar zu haben bei Müller Greiner.

DG. Adierwirth Manz.

Zur Beachtung für Leidende.

Der Andrang der vielen Hilfesuchenden bestimmt mich, bis nächsten Sonntag Abend hier zu bleiben. Allen an Rheumatismen, vagirender und stabiler Gicht Leidenden möchte besonders empfehlen, mich hierüber zu vernehmen, indem ich auf das Bestimmteste versichere, sie noch während meiner Anwesenheit von der zur gänzl. Heilung führenden Wirkung überzeugen zu können.

Unterleibs- und Geflechtsleidenden aller Art werde ich ebenfalls in fastlicher Weise rathend zur Seite stehen. Wie Kröpfe und dicke Hälle in 5-6 Tagen bis zur Hälfte schwinden, erkläre gleichfalls und stehe garantirend dafür ein. Ebenso werden Flechten aller Art leicht und sicher kurirt, was ich auf dem Wege der Erklärung offenbare.

J. U. Hürlimann, im Gasthaus zum Lamm in Schorndorf.

Tagesneuigkeiten.

Der Bundesrath bereitet eine Bekanntmachung vor, welche die Anfertigung des Kronenthalers deutschen österr. reichlichen und brabant. Gepräges) ist wie der im Zwanzig-Guldenfuß ausgeprägten Konventions-Spezies) Thaler und Thalertheilstück deutschen Ursprungs beweist. Der betreffende Entwurf in 5 Paragraphen liegt dem Bundesrath bereits vor. Danach sollen die eben aufgeführten Münzen nicht ferner als gesetzliche Zahlungsmittel gelten. Es ist vom 1. April 1874 an außer den mit der Einlösung beauftragten Kassen Niemand verpflichtet, diese Münzen in Zahlung zu nehmen. Die im Umlauf befindlichen Kronenthaler, Spezieshaler etc. werden in den Monaten April, Mai und Juni d. J. an den durch die Landes-Centralbehörden zu bezeichnenden Kassen derjenigen Bundesstaaten, welche diese geprägt haben, bezw. in deren Gebiet dieselben als gesetzliche Zahlungsmittel gelten, für Rechnung des D. K. sowohl in Zahlung genommen, als auch gegen Reichs- bezw. Landesmünzen umgewandelt. Nach dem 30. Juni 1874 werden veraltete Münzen aus von diesen Kassen weder in Zahlung noch in Umwechslung angenommen. Diese Einlösung geschieht zu folgenden Sätzen: Kronenthaler 2 fl. 42 kr. oder 1 Thlr. 16 Sgr. 3 Pf., Spezieshaler 2 fl. 24 kr. oder 1 Thlr. 11 Sgr. 1 Pf., 1/2 Konven-

tionsthaler, deutschen Gepräges, 1 fl. 12 kr. oder 20 Sgr. 6 Pf., 1/2 Konventionsthaler 36 kr. oder 10 Sgr. 3 Pf. Die Zahl der Kronenthaler ist bereits auf ein ziemlich geringes Maß hinabgesunken. Die bei den kaiserlichen oder Postkassen vom Juli bis zum September einreiherten und angesammelten Kronenthaler belaufen sich auf 177,678 Stück, und der Gesamtwert der bei der bayrischen Centralkasse bis Ende August v. J. aufgesammelten entspricht der Summe von 372,000 fl., so daß eine Verheißung durch Einziehung dieser Münzen nicht zu erwarten steht, die ohnehin weder in das gegenwärtige Thaler-, noch in das Guldenystem passen.

Vom Oberlande, 19. Jan. (Schronenbericht.) Ravensburg, 17. Jan. Mittelpreise: Korn 9 fl. 22 kr. Roggen 7 fl. 27 kr. Gerste 7 fl. 35 kr. Haber 5 fl. 13 kr. Korn fiel um 8 kr., Roggen um 18 kr. Gerste stieg um 13 kr., Haber um 3 kr. Ulm, 17. Jan. Mittelpreise: Korn 9 fl. 8 kr. Roggen 7 fl. 35 kr. Gerste 7 fl. 46 kr. Haber 5 fl. 5 kr. Korn fiel um 12 kr., Roggen um 3 kr. Bei Gerste und Haber blieb der Preis unverändert.

Vom Allgäu, 17. Jan. Letzten Mittwoch verdingte sich ein gut gekleideter junger Mann als Knecht bei einem Bauern in W., Gem. B., übergab diesem seinen Heimatschein und empfing 3 fl. Haftung. Am Donnerstag gab der Knecht vor, seine Kleider



